

D-Lahnau-Waldgirmes, 5. Mai 2026

Mit Aktivkohle Gerüche aus Produkten entfernen

Neu im Portfolio: TROcarbon®-Beutel zur Geruchsadsorption

Damit intensive Gerüche aus verpackten Produkten nicht entweichen können, bietet Trockenmittelspezialist TROPACK die neuen TROcarbon®-Beutel zur Geruchsadsorption und dem gleichzeitigen Feuchtigkeitsschutz an.

In der Lebensmittel- und Pharmaindustrie kommt es auf sicher verpackte Produkte an, die hermetisch verschlossen sind – zum einen, damit z. B. Feuchtigkeit oder Fremdstoffe nicht eindringen, zum anderen, damit Gerüche nicht austreten können. Zur effektiven Geruchsentsorgung liefert die TROPACK Packmittel GmbH jetzt Beutel mit Aktivkohle aus Kokosnussschalen als Primärpackmittel: TROcarbon®.

Nahrungsergänzungsmittel: Intensive Gerüche vermeiden

Aktivkohle aus Kokosnussschalen ist dank ihrer porösen Beschaffenheit sehr aufnahmefähig und wirkt so zuverlässig gegen unangenehme Gerüche. Beispielsweise lassen sich die neuen Aktivkohle-Beutel bei der Verpackung von Nahrungsergänzungsmitteln wie Omega-3-Kapseln mit ihrem intensiven Fischgeruch einsetzen. Im Pharma- und Laborbereich werden oft stark riechende Chemikalien verwendet, die auch im späteren Endprodukt wahrnehmbar sind, sodass auch hier eine Geruchsadsorption nötig ist.

Zusätzlicher Feuchtigkeitsschutz durch Mischung mit Trockenmittel

Neben der reinen Geruchsadsorption ist es möglich, die Geruchsbindung mit dem Schutz vor Feuchtigkeit durch eine Mischung von Aktivkohle und Trockenmittel zu verbinden. Beispielsweise benötigen Nahrungsergänzungsmittel in Pulverform ein Trockenmittel, um ein Verklumpen zu verhindern. Kombiniert mit der Aktivkohle lassen sich gleichzeitig auch eventuelle unangenehme Gerüche beseitigen.

Maschinelle Zuführung durch Beutelketten

Das Unternehmen bietet TROcarbon®-Beutel mit 100 % Aktivkohle-Füllung in verschiedenen Größen ab 0,5 Gramm bis hin zu 1 Kilogramm pro Beutel an sowie

gemischte Beutel mit einem vom Kunden zu bestimmenden Mischungsverhältnis zwischen Aktivkohle und dem zur Anwendung passenden Trockenmittel (Silica-Gel, Molekularsieb oder Tonerde). Gemischte Beutel sind in 0,5-Gramm- bis 5-Gramm-Beuteln lieferbar. Für eine effiziente maschinelle Zuführung können Kunden die TROcarbon®-Beutel – sowohl mit reiner Aktivkohle als auch die Mischvariante – in Beutelketten erhalten.

Nachhaltiges Primärpackmittel

Aktivkohle aus Kokosnussschalen ist nachhaltig, da sie auf einem nachwachsenden Rohstoff basiert. Da die Aktivkohle Moleküle durch physikalische Adsorption an ihre Oberfläche bindet und keine chemische Reaktion stattfindet, lässt sie sich thermisch regenerieren und wiederverwenden – dafür ist jedoch ein gewisser Energie- und Handlingaufwand nötig.

Die Beutel bestehen aus dem bei TROPACK bewährten Hüllstoff Tyvek®, der in der Pharmazie, Diagnostik und Lebensmittelbranche seit langem als sicheres Verpackungsmaterial etabliert ist.

Zeichen inkl. Leerzeichen: 2.861

Bildmaterial:



Bild 1) Geruchsadsorption durch Aktivkohle, bei Bedarf mit zugesetztem Trockenmittel zum Schutz vor Feuchtigkeit: TROcarbon® in verschiedenen Beutelgrößen. Bild: ©TROPACK Packmittel GmbH



Bild 2) Präzises Justieren der Anlage für TROcarbon®-Beutelketten: Die unterbrechungsfreie maschinelle Zuführung sichert maximale Effizienz im Verpackungsprozess. Bild: ©TROPACK Packmittel GmbH

Über TROPACK:

Die TROPACK Packmittel GmbH ist einer der führenden Hersteller von Trockenmitteln und Verpackungslösungen für Branchen wie Pharma, Elektronik, Automotive und Lebensmittel. Seit 1991 entwickelt, produziert und vertreibt das Unternehmen vielfältige Trockenmittelprodukte, um empfindliche Güter zu schützen und die Haltbarkeit zu verlängern. Zum Produktsortiment zählen Trockenmittelbeutel, -patronen und -kapseln sowie Aluminiumverbundfolien, Feuchtigkeitsindikatoren und Verpackungszubehör. Die Trockenmittelspezialisten unterstützen bei der präzisen Berechnung der optimalen Trockenmittelmenge und entwickeln individuelle Sonderlösungen.

TROPACK-Trockenmittel sind lebensmittelverträglich, frei von Schadstoffen, geruchlos und regenerierbar. Zudem entsprechen sie den Qualitätsanforderungen nach DIN 55473 sowie den Bestimmungen der EU (z. B. EG 1935/2004) und der US Food & Drug Administration FDA (z.B. 21 CFR part 175 bzw. part 177). Produziert wird ausschließlich am Stammsitz Lahnu-Waldgirmes in Deutschland mit ca. 80 Mitarbeiter/innen.

www.tropack.de

Abdruck honorarfrei

**Bei Abdruck oder redaktioneller Erwähnung freuen wir uns über eine Information
an Wassenberg Public Relations.**

Vielen Dank!

Firmenkontakt:

Marco Nickel
CEO
TROPACK Packmittel GmbH
Vor dem Polstück 8
D-35633 Lahnau-Waldgirmes
Tel.: +49 (0) 6441 21089-0
marconickel@tropack.de

Medien:

Michaela Wassenberg
Wassenberg Public Relations für
Industrie & Technologie GmbH
Rollnerstr. 43
D-90408 Nürnberg
Tel.: +49 (0) 911 598 398-0
m.wassenberg@wassenberg-pr.de